



Liebe Leser*in,
seit Corona steht es ja unter Verdacht – das Händeschütteln. Und doch tun wir es in jedem Gottesdienst mehrfach: beim Friedensgruß geben sich viele die Hand, beim Abendmahl stehen wir im Kreis und reichen uns die Hände und nicht zuletzt zu Beginn eines jeden Gottesdienstes gibt das diensthabende Kirchenvorstandsmitglied der Person, die den Gottesdienst leitet, die Hand – und tut dies nach dem Segen noch einmal. Manch eine*r hat sich vielleicht schon gefragt, warum das so ist.

Das Handgeben zu Beginn und Ende des Gottesdienstes ist ein Zeichen der „Machtübertragung“: der Kirchenvorstand, als weltliches und geistliches Oberhaupt der Gemeinde übergibt für die Feier des Gottesdienstes die geistliche Macht an die Person, die den Gottesdienst leitet – und nimmt sie nachher wieder zurück.

Dies ist ein altes Zeichen bei uns Remonstrant*innen und macht deutlich: der Gottesdienst an sich wird vom Kirchenvorstand verantwortet, aber die geistliche Verantwortung wird für die Feier selbst an diejenigen übergeben, die dafür ausgebildet und beauftragt sind.

Hände spielen darüber hinaus in der christlichen Liturgie insgesamt eine große Rolle: bei persönlichen Segnungen werden sie Menschen auf den Kopf gelegt und nicht zuletzt beim Schlusssegens deuten die Hände des*der Segnenden die Geste der Handauflegung an.

Mit dem auflegen von Händen wird versucht, das, was nicht sichtbar ist (der Segen Gottes) sichtbar zu machen. Ihn spürbar werden zu lassen.

Vielen Menschen ist dies wichtig und sie erkennen darin etwas von der Fürsorge und Geborgenheit, die Gott uns Menschen schenken möchte.

Probieren Sie es doch einmal aus und lassen Sie sich in der nächsten Zeit einmal die Hände zum Segen auflegen – oder legen Sie sie anderen auf.

der Vorstand der Remonstranten Kelsterbach



Altstadtfest 2026 – und wir sind wieder dabei!

Wer kennt es nicht, das Kelsterbacher Altstadtfest?! Auch in diesem Jahr findet es wieder statt: vom 11. bis 13. 09. geht es

in den Gassen der Altstadt wieder hoch her.

Seit Jahren ist es **das** Highlight des Kelsterbacher Kulturlebens. Da dürfen wir Remonstrant*innen natürlich nicht fehlen!

Und so haben wir auch dieses Jahr wieder einen eigenen Stand!

Diesmal gibt es bei uns nichts Kulinarisches – davon hat das Altstadtfest schon genug im Angebot! Wir haben diesmal in besonderer Weise das Glück der Menschen im Visier: beim Glücksrad winkt das Glück allen, die teilnehmen.

Allerdings – das ganze macht auch dieses Jahr ganz schön viel Arbeit! An dieser Stelle sei schon einmal herzlich Jan-Luca Stadler, Virginia und Bettina Treutel für die Organisation und Vorbereitung gedankt!

Unterstützung können wir gut gebrauchen, denn der Stand muss ja auch besetzt sein. Wer noch Lust und Zeit hat mitzumachen – und sei es nur für ein Stündchen – der*die kann sich gerne bei j.bundschuh@remonstranten-kelsterbach.de melden. Dazu muss man weder Mitglied noch Freund*in der Remonstranten Kelsterbach sein...



„Hitster“

Viele haben es schon gespielt, für andere wird es „Neuland“ sein: „Hitster“ – ein ziemlich lustiges und generationen- und nationalitätenübergreifendes Musikquiz der besonderen Art.

Mit unseren Gästen aus der Arminiusgemeinde und mit Konfis in Utrecht haben wir es schon mit viel Freude gespielt und wollen es nun mit allen spielen, die im Oktober Lust haben, das Wochenende gemeinsam in der Strandbar zu beginnen.

Also: kommen Sie und haben Sie viel Spaß – gerne auch als „Nicht-Remonstrant*in“!

Ach so – das ganze findet am Freitag, den 23.10.2026 ab 19 Uhr in der Strandbar des Gemeindezentrums statt.



Besuch bei den Neukonfirmierten

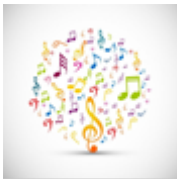
Im April dieses Jahres waren unsere Konfis auf ihrer zweiten Konfifahrt in Utrecht. Dort haben sie die Jugendlichen des „Club“ kennengelernt – eine Jugendgruppe, die – anders als bei uns – nicht zur Konfirmation oder Taufe führt, sondern sich trifft, um

mit ihrer Pfarrerin sowohl inhaltliche als auch „profane“ Themen und Dinge miteinander zu tun.

Im Oktober (16.-19.10.) kommt nun der Gegenbesuch: Der „Club“ kommt zu uns nach Kelsterbach. Die mittlerweile Konfirmierten (die sich seit den Sommerferien in der Nachkonfigruppe treffen) freuen sich schon auf die Utrechter Jugendlichen und werden Samstag und Sonntag gemeinsam mit ihnen verbringen!

Wir suchen noch Unterkünfte für die Jugendlichen: jeweils für zwei junge Menschen suchen wir eine Gastfamilie, die die niederländischen Jugendlichen für drei Nächte beherbergen können.

Wer eine Möglichkeit sieht, dies zu tun, melde sich bitte bei Joachim Bundschuh.



Proben für den Advent!

Während ich diese Zeilen schreibe, ist es draußen fast unerträglich heiß – und ich erzähle hier etwas vom Advent! Das wirkt unwirklich!

Aber – es ist so: seit dem 27.08. trifft sich der Remonstrantische Chor wieder und probt für das Adventskonzert und das Singen in einem der Adventsgottesdienste!

Noch aber ist es nicht zu spät, neu einzusteigen: wir proben immer donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr im Gemeindezentrum der ehemaligen Friedensgemeinde.

Alle Stimmlagen sind herzlich willkommen – von Bass über Tenor und Alt bis zum Sopran! Und wer nicht weiß, welche Stimmlage ihr*ihm liegt – das finden wir schon gemeinsam heraus!

Also: nicht nur unter der Dusche singen, sondern zu uns kommen!

„Nebenjob“

Von September 2026 bis März 2027 arbeitet unser Pfarrer noch zusätzlich zu seiner Arbeit im Zentrum Oekumene und bei uns bei unserer mennonitischen Schwestergemeinde in Frankfurt. Ein schönes Zeichen der liberalen, freikirchlichen Ökumene, das ja vielleicht auch zu verstärkten Kontakten zwischen beiden Gemeinden führen kann!

Gottesdienste

Die Gottesdienste finden im Gemeindezentrum der ehemaligen Friedensgemeinde, Brandenburger Weg 7 in Kelsterbach statt. Sie können auch per Zoom mitgefeiert werden. Den Link finden Sie auf unserer Homepage www.remonstranten-kelsterbach.de

Freitag,

04.09. 16.30 Krabbelgottesdienst (Krabbelgoditeam)

06.09. 10.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Bundschuh)
Kindergottesdienst

20.09. 18.00 Gottesdienst mit Abendmahl im Stil der Thomasmesse
(Pfarrer Bundschuh und Team)

04.10 10.30 Familiengottesdienst zu Erntedank (Pfarrer Bundschuh und Krabbel- und Kigo-Team)
--

18.10. 18.00 Feierabendmahl mit Jugendlichen aus Utrecht (Pfrin. Lita, Pfrin. de Vries, Pfr. Bundschuh und Team)

Herausgeberin: Remonstranten Kelsterbach

Verantwortlich: der Vorstand, Vorsitzender Markus Egger

Pfarrer: Joachim Bundschuh, Telefon: 06107/9810045

Mailkontakt: j.bundschuh@remonstranten-kelsterbach.de

Email: Remonstranten-kelsterbach@web.de

Homepage: www.remonstranten-kelsterbach.de

Bankverbindung: IBAN:DE30 2175 0000 0166 6553 81

(Remonstrantisch-reformierte Kirchengemeinde zu Friedrichstadt)